



# NEWSLETTER

## Liebe Akteure der AktivRegion Schlei-Ostsee,

*die Hektik unserer Zeit hat uns wieder einmal – viel zu schnell – an das Ende eines Jahres gebracht. Nun fast am Ende angelangt, können wir sagen: Es war ein Jahr mit vielen Aufgaben, Entscheidungen und Chancen für die Gestaltung der Zukunft im ländlichen Raum. Der Newsletter bietet Ihnen unter anderem eine Zusammenfassung der im Jahr 2015/2016 umgesetzten Projekte.*

Seit dem letzten Newsletter erhielten folgende Projekte einen Zuwendungsbescheid...

... im **Schwerpunktbereich Klimawandel und Energie:**

### Neue Ausstellung in der Integrierten Station Geltinger Birk

Kernthema: Funktion der Ökosysteme erhalten

Projektträger: Förderverein der Integrierten Station Geltinger Birk e.V.

Laufzeit: Dezember 2016 – Juli 2018

Projektkosten: 89.999,70 €

Fördersumme: 27.226,80 €

Der Vorstand des Fördervereins befasst sich seit zwei Jahren intensiv mit der Ausstellung in den Räumen der Integrierten Station und ihrer Attraktivität für die vielen Besucher. Eine Zählung in 2015 ergab über 10.000

BesucherInnen. Die Ausstellung ist in den letzten 10 Jahren liebevoll mit „Bordmitteln“ in Eigenregie aufgebaut und zusammengestellt worden. Diese gewachsenen Strukturen sind dem Besucheraufkommen und dem Interesse der Gäste nicht mehr gewachsen. Ziel ist eine zeitgemäße und mit interaktiven Elementen versehene Ausstellung, die die Birk von der Historie bis heute sowie deren Biotopvielfalt als „Reise durch die Geltinger Birk“ präsentieren.



Foto: Geltinger Birk von oben ©Integrierte Station Geltinger Birk

... im **Schwerpunktbereich Bildung:**

### Erstellung einer Machbarkeitsstudie für ein Familienhaus Hornbrunnen in Schleswig

Kernthema: Erweiterte Bildungslandschaften

Projektträger: Diakonisches Werk

Laufzeit: Dezember 2016 – März 2018

Projektkosten: 57.814,44 €

Fördersumme: 26.720,95 €

Das ev. Kindertagesstätten Werk betreibt die „Kita Hornbrunnen“. Die Immobilie liegt im



# NEWSLETTER

Sozialraum Schleswig-Süd, gehört der örtlichen Kirchengemeinde und ist in einem baufälligen Zustand. Die Sozialraumanalyse der Stadt Schleswig beschreibt den Stadtteil Schleswig-Süd/Friedrichsberg als einen Stadtteil mit einem vergleichsweise hohen Anteil von Kindern und Jugendlichen im Alter von 0 - 25 Jahren. Sie beschreibt dazu vielfältige Belastungen gerade in dieser Altersgruppe. Das Projekt Hornbrunnen passt in diese Landschaft. Es will den Stadtteil und die in ihm wohnenden Menschen insbesondere hinsichtlich der Familien stärken, indem es an einem Standort viele familienbezogene Angebote konzentriert und darum herum weitere Möglichkeiten gesellschaftlicher Teilhabe ansiedelt. Dadurch soll sich eine Art "Haus für die Familie" etablieren. Die Fragen für eine Machbarkeitsstudie beziehen sich nicht allein auf die bauliche und finanzielle Umsetzung, sondern auch darauf, wie dieses Haus in Vernetzung und Zusammenarbeit mit anderen Sozialraum-Gestaltern den größten Nutzen für die Menschen des Stadtteils bringen kann.



Die Fotos zeigen das stark sanierungsbedürftige Gebäude.

... aus Mitteln des Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF):

## Neubau eines Fischerhauses auf dem Holm mit Betriebsteil und Betriebswohnung

Projekträger: Christian Ross  
Laufzeit: November 2016 – März 2018  
Projektkosten: 424.347,90 €  
Fördersumme: 120.000,-- €

Bisher mussten die Fischer Ross Netzarbeiten u. ä. in kleineren, notdürftig hergerichteten Räumlichkeiten verrichten. Der geplante Neubau bietet Möglichkeiten, die Arbeitsabläufe zu optimieren und so den Betrieb rentabler zu gestalten, dies vor allem durch seine Lage in unmittelbarer Nähe zum Anleger. Die Schleswiger Fischer haben Residenzpflicht auf dem Holm. Das unterscheidet sie von Fischern aus anderen Küstenorten und das gilt auch für Nachwuchsfischer, an denen es in Schleswig mangelt. Um diesem Mangel entgegenzuwirken, soll im Oberbau des Neubaus zudem eine kleine Betriebswohnung eingerichtet werden.

## Zusammenfassung seit Beginn der Förderperiode:

Im Schwerpunkt „Klimawandel und Energiewende“ wurden zwei Projekte bewilligt:

- Einrichtung einer Permakultur-Akademie auf dem Schulbauernhof Helle e.V.
- Neue Ausstellung in der Integrierten Station Geltinger Birk

➔ Zielerreichung: 2 von 34 Projekten



# NEWSLETTER

Im Schwerpunkt „**Wachstum und Innovation**“ wurden fünf Projekte beantragt, davon vier bewilligt:

- Relaunch des Internetauftritts [www.ostseefjordschlei.de](http://www.ostseefjordschlei.de)
- Machbarkeitsstudie zur Nachnutzung der Konversionsfläche Flintholm
- Anschaffung eines Strandreinigungsgerätes im Amt Geltinger Bucht
- Willkommensschilder in der Region Schlei-Ostsee
- Möblierung der Region Schlei-Ostsee durch Netzausleger (noch nicht bewilligt)

→ Zielerreichung: 5 von 22 Projekten

Im Schwerpunkt „**Daseinsvorsorge**“ wurden zwei Projekte beschlossen, davon eins bewilligt:

- Rast- und Begegnungsplatz in der Ortsmitte von Borgwedel
- Modernisierung und Ausbau der Bike and Ride Anlage in der Gemeinde Rieseby (noch nicht bewilligt)

→ Zielerreichung: 2 von 25 Projekten

Im Schwerpunkt „**Bildung**“ wurden sechs Projekte beschlossen, davon fünf bewilligt:

- Neugestaltung der Erlebnisausstellung zur Bibel im Bibelzentrum in Schleswig
- Machbarkeitsstudie zur Einrichtung eines Kompetenzzentrums für MINT in der Primarbildung
- Konsolidierung des Kulturstundenplans
- Machbarkeitsstudie zur Neuausrichtung der Idstedter Gedächtnishalle zur Schlacht bei Idstedt 1850

- Machbarkeitsstudie für ein Familienhaus Hornbrunnen
- Schlei-Akademie: Marketingmaßnahmen, Medien- und Internetpräsenz (noch nicht bewilligt)

→ Zielerreichung: 6 von 19 Projekten

Als LAG übergreifendes Kooperationsprojekt mit insgesamt 10 AktivRegionen aus Schleswig-Holstein wurde das Projekt „Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft – Schleswig-Holstein als Reallabor für Bürgerbeteiligung und Nachhaltigkeitshandeln“ vom Vorstand beschlossen.

Insgesamt wurden für oben aufgeführte Projekte (inkl. Regionalmanagement) Fördermittel in Höhe von 1,166 Mio. € akquiriert und Investitionen von mehr als 2,8 Mio. € ausgelöst.

Aus dem Fördertopf des Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF) wurden das FLAG-Management und der Neubau des Fischerhauses auf dem Holm mit Betriebsteil und Betriebswohnung bewilligt.

Im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ wurde eine Förderung des Vorhabens „Fleckeby bleibt kernig – Ortsentwicklung der Gemeinde Fleckeby“ mit einer Fördersumme von 15.000,00 € genehmigt.





# NEWSLETTER

Daneben sind Landesprojekte bewilligt worden:

- Ländlicher Lern- und Bildungscampus Süderbrarup mit einer Fördersumme von 2 Mio. €
- Wikingermuseum Haithabu – Modernisierung der Fassaden- und Dachkonstruktion mit einer Fördersumme von knapp über 1,8 Mio. €

Im Bereich Ländlicher Wegebau:

- Ausbau des Rögener Weges in der Gemeinde Barkelsby
- Ausbau der Gemeindestraße Karlsmünde in der Gemeinde Waabs



Das Foto zeigt den fertig ausgebauten Rögener Weg.

Ausführliche Projektbeschreibungen finden Sie auf unserer Internetseite unter der Rubrik „Projekte“ auf [www.lag-schlei-ostsee.de](http://www.lag-schlei-ostsee.de).

## Ausblick

Einer der Arbeitsschwerpunkte im kommenden Jahr wird die Evaluation der Integrierten Entwicklungsstrategie der LAG

AktivRegion Schlei-Ostsee sein. Besonderer Kernpunkt bildet dabei die sach- und fachgerechte Bewertung der im Jahr 2014 formulierten Ziele in den vier genannten Schwerpunkten unter Berücksichtigung der veränderten Herausforderungen.

## Energiestammtisch Angeln

Haben Sie Interesse, in der eigenen Kommune und Region die Energiewende mitzugestalten? Ein aus dem Kurs der Energiebürger.Nord-Angeln entstandener Energiestammtisch-Angeln trifft sich jeden 3. Mittwoch im Monat zur Informationsvermittlung und gibt Anstoß und Beitrag zu örtlichen Entwicklungen in diesem Themenbereich. Bei Interesse bitte melden, das Regionalmanagement gibt weitere Auskünfte.

## ... und zu guter Letzt

*Wir danken für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches und vor allem friedliches Jahr 2017.*



*Ihr Regionalmanagement*

Impressum:  
LAG AktivRegion Schlei-Ostsee e.V.  
c/o Amt Südangeln  
Toft 7, 24860 Böklund

Tel. 04623 78-406  
Mail: [angela.gundlach@lag-schlei-ostsee.de](mailto:angela.gundlach@lag-schlei-ostsee.de)  
Web: [www.lag-schlei-ostsee.de](http://www.lag-schlei-ostsee.de)